

Landesverband bayerischer Jungzüchter e.V.

1. Vorstand Florian Götz
0175-1152053
2. Vorstand Lukas Schederecker
0175-6505421
www.jungzuechter-bayern.de



Germering, den 14.01.2017

Informationsschreiben Neuregelung Kooperationsvertrag mit der BJB e.V.

Liebe Jungzüchterinnen und Jungzüchter,

Nach der Landesversammlung am bayerischen Jungzüchertreffen 2016 konnten wir uns mit den Vertretern der Bayerischen Jungbauernschaft e. V. auf eine Umstrukturierung unserer Mitgliedschaft in der BJB e. V. einigen. Aus den Verhandlungen geht ein neuer Kooperationsvertrag hervor der ab 01.01.2017 gültig ist. In diesem Rundschreiben wollen wir euch über den neuen Vertrag informieren.

Auszug aus Kooperationsvertrag:

§ 1 Ziele der Kooperation

- 1. Die Parteien beabsichtigen, mit dieser Vereinbarung eine Zusammenarbeit insbesondere in den Bereichen der Verwaltung und des Antragswesens zur finanziellen Förderung, sowie der politischen Vertretung, zu begründen und die in den jeweiligen Vereinen laufenden Prozesse umfassend gemeinschaftlich zu regeln.*
- 2. Die vorgenannten Vereine wollen durch die Zusammenlegung von Aktivitäten entstehende Synergien und Freiräume in ihren jeweiligen Geschäftsbereichen nutzen. Seit diesem Kooperationsvertrag ist der LBJ e. V. ein kooperierender Verein der BJB e. V.*

Die Unterschiede zur alten Zusammenarbeit sind im Folgenden:

- Keine Beitragssteigerungen mehr da Festbetrag – kalkulierbarer für LBJ e. V.
- Zwei statt bisher 10 Delegiertenstimmen des LBJ e. V. auf der Landesversammlung der BJB e. V.
- Förderberechtigt ist nur noch der LBJ e. V. und nicht mehr die Jungzüchterclubs.
- Die entstehenden Sachkosten des LBJ e. V., werden bis zu einer Grenze von 1000 € durch die BJB e. V. übernommen.
- Alle Mitglieder des LBJ und die der Jungzüchterclubs sind versichert (Haft- und Unfallversicherung) insbesondere deren ehrenamtliche Funktionsträger.
- Bildungsreferent Karl Wagner bleibt weiterhin unser Sachberater und wird die Rundschreiben erstellen, einladen und auch die Förderabwicklung machen.
- BJB e. V. bleibt die politische Vertretung und öffnet uns als LBJ e. V. die Tore zur Arbeitsgemeinschaft der Landjugendverbände (ARGE) im BBV, Politik, usw.

- Der LBJ als Landesverband der Jungzüchter/Jungzüchterclubs wird als solches gestärkt und gefördert. Förderungen laufen nur mehr mit dem Landesverband als Organisator!
- Der Spielraum für eine eigene LBJ-Lehrfahrts-, Maßnahmen- und Projektförderung ist nun vorhanden.

Eigene Förderung des LBJ e.V. für seine Mitgliedsclubs:

Ab 2017 könnt Ihr durch das Einsenden von den Förderunterlagen bis zum 31. Dezember des Jahres an die Geschäftsstelle der BJB Zuschüsse beantragen. Das nicht verplante Geld in unserem Haushalt wird dann prozentual auf die eingegangenen Fördermaßnahmen aufgeteilt und ausgezahlt. Wie hoch der Zuschuss dann sein wird, muss sich noch herausstellen, da durch die einfachere Antragstellung eine deutlich höhere Resonanz von Euch (den Clubs) zu erwarten ist.



Übrigens:

Für jeden einzelnen Jungzüchterclubs besteht die Möglichkeit direkt bei der BJB e. V. Mitglied zu werden, um die Fördergelder auch weiterhin direkt zu bekommen. Hierbei wird der LBJ Mitgliedsbeitrag/JZC-Mitglied (derzeit 2,-- €/Mitgl.) dem normalen Mitgliedsbeitrag an die BJB e.V. (7,50 €/Mitgl.) abgezogen, so dass nur noch die Differenz zu bezahlen ist (5,50 €/Mitgl.). Ein Brief mit der Interessensbekundung + digitalen Mitgliederdatei (Exel) reicht für den Mitgliedsantrag eines Clubs bei der BJB e.V. Der Club wird direkt Mitglied beim Landesverband der BJB e.V., Augsburgstr. 43, 82110 Germering, www.landjugend.bayern

Wir hoffen für alle Mitglieder eine versöhnliche und zukunftsweisende Lösung gefunden zu haben. Bei weiteren Fragen steht euch die Vorstandschaft des Landesverbandes gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen

Götz Florian
1. Vorstand LBJ